

## Elternrat PROTOKOLL

Betreff:	Elternrat Protokoll		
Datum:	September 13, 2018		
Teilnehmer:	Hettesheimer Hans Rudolf (SL), Michelle Jung (Präs.,4i) Kristin Busch (4i), Conte-Lomma Anna-Rita (2cE), Iuni Maria-Lucia, Frau Bonati, Frau Martins, Mathias Joppen, N. Matheeswaran, Fabrice Probst, Andreas Acton, Patrick Fullin		
Entschuldigt/Abwesend:	Antoinette Wenk ; Doris Weiler ; Anja Bindschädler; Edita Sucan; Dilara Amitoski; Tülay Kaya; Anja Bindschädler; Pashtana Safi; Christoph Mettler; Doris Weiller Nobile; Marvulli Alfredo; Antoinette Wenk		
Verfasser:	A. Conte	Datum Protokoll:	Montag, 17. September 2018
Verteiler:	Edita Sucan, Maria-Lucia Iuni, Dilara Amitoski, Tülay Kaya, N. Matheeswaran, Anja Bindschädler, Mathias Joppen, Michelle Jung Maltese, Kristin Busch, Pashtana Safi, Andreas Acton, Pat Fullin, Christoph Mettler, Anna-Rita Conte-Lomma, Doris Weiller Nobile, Marvulli Alfredo, Fabrice Prost, Antoinette Wenk, Frau Bonati, Frau Martins		

### Elternrat: Protokoll vom 13.09.2018

#### 1. Begrüssung und Ablauf

Mitglieder Elternrat Vorstellungsrunde

#### 2. Elternrat Wahl

- Stellvertretung des Präsidiums Herr Andreas Acton
- Protokollführer Frau A. Conte

#### 3. Informationen von der Schulleitung

Es gibt insgesamt 18 Klassen im Moment im Leonhard-Schulhaus, 6 Klassen pro Schuljahr. Dieses Jahr sind es überwiegend Jungs. Herr Hettesheimer hat den Ablauf des Systems 4i bzw. der Regelklassen erklärt. Auch in den Regelklassen gibt es eine Durchmischung der einzelnen Züge, z.Bsp. im Sportunterricht oder BG. Das Leonhard ist eine Integrationsschule, jedes Jahr gibt es ca. 4 Integrationsschüler (teilw. auch Schüler aus der Sonnhalde Riehen). Das Schulhaus wird mit dem Leonhard Gymnasium, sowie mit dem Holbeinschulhaus geteilt( Sporthallen, Aula und NT-Räume). Die A-Züge sind dieses Jahr praktisch voll (ca. 16 Schüler). Es gibt eine Lernstanderfassung : Jeder Schüler macht einen Test in Deutsch und Mathematik, damit man sehen

## Elternrat PROTOKOLL

kann wer welche Förderung braucht. Die SuS (SchülerInnen) werden dann im Förderzentrum entsprechend unterrichtet. Dieses Jahr wurde noch ein spezielles Mathe-Projekt eingeführt, weil festgestellt wurde, dass in Mathematik ein sehr grosses Defizit herrscht. Desweiteren sollte der Lehrplan 21 bis Ende 2021 komplett eingeführt sein, obschon es hier einige Diskrepanzen gibt. Baselland z.B. ist mit dem Lehrplan nicht ganz zufrieden, weil in gewissen Fächern zu wenig Stunden unterrichtet werden. Speziell das Fach NT (Natur und Technik) mit nur 3 Stunden Unterricht pro Woche sind einfach zu wenig. Auch das Fach RZG wurde zu sehr geschrumpft und daher können nicht genügend wichtige Themen durchgenommen werden.

Die 2. Klässler haben mit den Wahlpflichtfächern gestartet, insgesamt sind es 7 Wahlpflichtfächer. Dieses Jahr wurde das Fach Italienisch gut gewählt, es konnten somit 3 Klassen gebildet werden. Im Oktober 2018 findet in Basel die Berufswahlmesse statt, der Besuch aller 2. Klässler ist obligatorisch (auch für P-Zügler).

Für die 3. Klässler gilt bereits das 1. Zeugnis für die weitere Laufbahn. Die Anmeldung für eine weiterbildende Schule wie z.Bsp. FMS erfolgt nach dem ersten Semester. Mit dem 2. Zeugnis geht es lediglich um die Bestätigung der weiteren Laufbahn. Im ersten Semester wird eine Projektarbeit durchgeführt, welche die Schüler frei wählen können. Auch die Noten für das Zwischenzeugnis des 1. Semesters werden im 2. Zeugnis mitgenommen, bzw. übernommen.

Heute, 13. September 2018 fand in Bern die Swissskills statt, welche die 2. Klässler als Klassenausflug besucht haben. Ziel ist es, dass 10 - 15 % der Schülerinnen und Schüler gleich nach der 3-jährigen Sekundarschule eine Lehre starten. Momentan sind es knapp 7%, denn über 40% der Schüler geht ins Gymnasium.

Es gibt im Leonhard eine neue Musiklehrerin die neu eine Band mit den Schülern aufbaut (der „Band-Keller“ steht im Schulhaus dafür zur Verfügung).

#### 4. Bericht aus dem Schulrat

Zwei Vertreter aus dem Elternrat sind neu in den Schulrat übergetreten (darunter auch Frau Luni Maria). Es gibt vier Treffen pro Jahr und der Schulrat dient als Verbindung zum Elternrat. Neu ist es Pflicht Klassenbesuche durchzuführen und zwar nicht nur beim eigenen Kind. Diese Besuche verschaffen eine Verstärkung und einen besseren Überblick im Schulalltag. Anliegen, Fragen oder Anregungen an den Schulrat

## Elternrat PROTOKOLL

können jederzeit angebracht werden. Die Protokolle sind jeweils online abrufbarunter :

<http://www.sek-leonhard.ch/schule-1/schulgremien>

### 5. Themen der einzelnen Klassen

Es wird einen Info Abend für die 4i Sek 1 geben, die Eltern der 4i Schüler organisieren das selbst.

Der Informationsfluss der Lehrer an die Eltern ist gering, da wird noch daran gearbeitet auch zusammen mit der Schulleitung, damit eine Sicherstellung der Infos an die Eltern gewährleistet ist.

Thema „Unterstützung schwieriger Schüler“: Herr Hettesheimer hat informiert, dass jeder Schüler einen Ansprechlehrer bzw. einen Betreuungslehrer hat. Jeden Dienstag gibt es Sitzungen zusammen mit den Heilpädagogen und auch mit der Schulsozialarbeiterin Frau Flury und ab und an mit dem Schul-Psychologischen- Dienst, wo einiges besprochen wird. Das Förderzentrum wird von Frau I. Leris geleitet (Klassenlehrperson der Regelklasse 2cE). Frau Leris wird an die nächste Elternrat-Sitzung eingeladen, denn hier sind die Eltern noch zu wenig über die Förderpläne ihrer Kinder, sowie Fördermodule und Förderangebote informiert.

Neu werden die Zugänge zu Übungen oder Prüfungen (Checks) online = mindsteps: freigeschaltet, wo die Schüler selbständig abrufen und arbeiten können, die Schulleitung wird noch nähere Infos dazu geben.

### 6. Nächsten Termin Elternratsitzung ist der Mittwoch, 28. November 2018 um 19.00 Uhr